

IG Kultur Wien
Presseaussendung
17. Juli 2015

Kulturabteilung vereinfacht Abrechnung für Kunst- und Kulturprojekte

Abrechnung für Projekte bis zu einer Fördersumme von 5.000.- Euro wird deutlich erleichtert.

Damit wurde eine der wesentlichen Forderungen der IG Kultur Wien gemeinsam mit der Kulturabteilung der Stadt Wien umgesetzt: Künftig wird ein vereinfachtes Verfahren in Bezug auf Abrechnungen von Subventionen für kleinere Kunst und Kulturprojekte angewandt. So werden Zeit und bürokratischer Aufwand gespart und der Förderhebel verbessert, indem mehr Zeit in die künstlerische Arbeit fließen kann.

„Wien erfreut sich einer vielfältigen, überaus aktiven Kulturszene, die von Seiten der Stadt nun auch dahingehend unterstützt wird, administrative Abläufe um ein Vielfaches zu erleichtern“, so Wiens Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny. „Gerade auch eine derartige Verbesserung von Serviceleistungen der Stadtverwaltung macht eine Stadt der Kultur aus“. Günther Friesinger, Vorstandsmitglied der IG Kultur Wien: "Damit reduziert sich der administrative Aufwand erheblich und es bleibt den Kunst- und Kulturschaffenden nun mehr Zeit zur Umsetzung Ihrer Projekte."

Konkret wird die Abrechnung für Projekte bis zu einer Fördersumme von 5.000.- Euro für nicht-bilanzierende Institutionen vereinfacht. In Zukunft genügt der Nachweis über die Durchführung des Projekts mittels detailliertem Tätigkeitsbericht und eine Gesamteinnahmen- und Gesamtausgabenaufstellung analog zur eingereichten Kalkulation. Eine Einzelbelegaufstellung und die Vorlage aller Originalbelege ist von nicht-bilanzierenden Institutionen grundsätzlich nur mehr bei Förderungen von über 5.000.- Euro vorzulegen. Lediglich wenn die Abrechnung im Rahmen einer stichprobenartigen Kontrolle genauer angesehen wird, müssen Belegaufstellung und Originalbelege nachgereicht werden.

Rückfragehinweis:

Robert Spoula MAS
IG Kultur Wien
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
6., Gumpendorfer Straße 63b/3
tel: +43 1 2362314
mobil: +43 660 6744296
presse@igkulturwien.net
www.igkulturwien.net

Mag. Daniel Benyes
Mediensprecher des Stadtrates für Kultur und Wissenschaft
tel.: +43 1 4000 81192
daniel.benyes@wien.gv.at
www.mailath.at